



Bauhauptgewerbe im Juni 2005

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe
bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------------	---

Tabellenteil

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1997 bis 2005 nach Monaten.....	5
2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im Juni 2005.....	6
3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im Juni 2005.....	7
4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im Juni 2005.....	8
5. Auftragsbestand nach Bauarten und Auftraggebern im 2. Quartal 2005.....	9

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im Juni 2005.....	10
7. Beschäftigung und Umsatz 1997 bis 2005 nach Monaten.....	11

Schaubilder

1. Auftragsbestand nach Bauarten und Auftraggebern im 2. Quartal 2005.....	9
2. Beschäftigte 2002 bis 2005 nach Monaten.....	12
3. Geleistete Arbeitsstunden 2002 bis 2005 nach Monaten.....	12
4. Baugewerblicher Umsatz 2002 bis 2005 nach Monaten.....	12
5. Auftragseingang 2002 bis 2005 nach Monaten.....	12

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 Buchstabe A Ziffer I Prod-GewStatG.

Berichtskreis

Zum Monatsbericht melden alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, bauhauptgewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Einmal jährlich, und zwar für den Berichtsmonat Juni, werden auch die Unternehmen mit 1-19 Beschäftigten erfasst (Totalerhebung). Der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe wird ab Oktober eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Totalerhebung im Juni neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Bauhauptgewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit.

a) Die Tabellen 1, 2, 3, 4 und 5 enthalten Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

b) In den Tabellen 6 und 7 sind monatlich hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe enthalten, wobei die Hochrechnung mit Faktoren aus der Totalerhebung im Juni erfolgt. Die ermittelten Werte sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand zur Juni-Erhebung treten in der Regel Änderungen in der Beschäftigtenzahl und Betriebsstruktur sowie in der Tätigkeit der Betriebe auf, die durch die Aufschätzung zum Teil erfasst werden können. Um diesen Mangel zu beheben erfolgt eine nachträgliche Berichtigung anhand der Ergebnisse der neuen Totalerhebung.

Definitionen

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Lohn- und Gehaltsumme: Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Baugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zoll-ausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Sonstiger Umsatz: Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen / handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen / handwerklichen Tätigkeiten.

Auftragseingang: Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand: Alle am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Arten der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Zum Straßenbau rechnen neben den notwendigen Erdbewegungen und dem Straßenunterbau und der Straßendecke auch die Steinsetzerei, die Asphaltiererei, die Pflasterei sowie auch die Entwässerungsanlagen, Böschungsbefestigungen, Rand- und Seitenstreifen, Leitplanken sowie Durchlässe bis 2 m lichte Weite.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u.a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/ Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u.a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u.a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u.a.).

Systematiken

Ab Januar 1996 werden die Erhebungen im Bauhauptgewerbe nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)" durchgeführt, welche die bisherige Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) abgelöst hat. Die WZ 93 ist von der in der Europäischen Union verbindlichen Wirtschaftszweigklassifikation NACE, Rev.1 abgeleitet, so dass eine Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse innerhalb der Europäischen Union gegeben ist. Diese Ergebnisse sind mit den bis 1995 veröffentlichten Angaben für den nach bisheriger Systematik (SYPRO) abgegrenzten Berichtskreis nur eingeschränkt vergleichbar.

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003" (WZ 2003) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ93). Da sich die Struktur der WZ 2003 gegenüber der WZ 93 nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich. Der bisherige Wirtschaftszweig 45.11.3 "Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern" gehört nicht mehr zum Bauhauptgewerbe. Die übrigen Änderungen betreffen in erster Linie sprachliche Anpassungen.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1997 bis 2005 nach Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr	Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR				
1997	Monatsdurchschnitt	571	27 795	2 901	67 179	50 921	239 213	235 443	192 217
1998	Monatsdurchschnitt	564	26 763	2 753	64 435	48 339	237 661	233 949	207 809
1999	Monatsdurchschnitt	551	26 241	2 738	65 269	48 698	244 839	241 176	202 114
2000	Monatsdurchschnitt	529	25 801	2 697	65 637	49 185	250 724	247 898	196 841
2001	Monatsdurchschnitt	510	24 361	2 467	62 455	46 066	238 309	234 809	191 677
2002	Monatsdurchschnitt	476	22 837	2 270	59 714	43 468	228 125	224 397	184 556
2003	Monatsdurchschnitt	436	20 851	2 084	55 885	40 560	214 027	211 422	171 365
2004	Monatsdurchschnitt	405	19 161	1 904	51 453	36 798	214 497	211 710	160 894
2002	Januar	491	23 115	1 436	54 175	37 838	142 693	140 910	130 584
	Februar	487	22 723	1 765	51 262	35 401	140 898	138 562	123 300
	März	486	22 831	2 287	53 825	38 675	173 170	170 695	187 608
	April	485	23 085	2 638	61 792	45 683	231 556	228 233	185 189
	Mai	487	23 139	2 387	61 305	45 712	216 702	211 714	217 406
	Juni	486	23 046	2 544	58 110	41 736	244 737	241 241	241 707
	Juli	486	23 198	2 498	64 099	47 837	276 255	272 727	187 443
	August	484	23 243	2 477	63 040	46 900	241 495	238 039	201 015
	September	478	22 959	2 631	60 207	44 588	255 340	249 690	208 711
	Oktober	450	22 524	2 590	60 849	45 459	261 636	256 990	185 164
	November	449	22 232	2 330	68 392	48 851	272 005	267 494	167 857
	Dezember	448	21 951	1 662	59 508	42 938	281 011	276 470	178 692
2003	Januar	444	21 045	1 388	49 745	35 213	163 824	161 073	128 236
	Februar	439	20 388	1 415	43 054	28 749	125 747	123 415	152 340
	März	439	20 609	2 032	50 975	36 379	164 500	162 507	192 588
	April	443	20 818	2 343	58 393	43 079	203 009	199 911	177 800
	Mai	441	20 965	2 259	56 770	41 894	214 751	211 406	170 127
	Juni	442	20 943	2 240	57 477	41 093	221 703	219 084	195 544
	Juli	442	21 025	2 507	59 625	43 932	252 089	249 136	195 016
	August	444	21 191	2 044	57 688	42 731	216 805	214 453	190 548
	September	440	21 175	2 488	57 780	43 052	238 513	236 298	211 462
	Oktober	421	20 826	2 431	57 390	42 508	268 188	265 392	180 748
	November	421	20 728	2 180	63 180	45 129	241 646	239 746	133 177
	Dezember	420	20 501	1 681	58 538	42 966	257 544	254 640	128 792
2004	Januar	419	19 763	1 222	47 782	33 242	139 033	136 514	92 362
	Februar	413	19 102	1 469	44 628	30 389	129 108	127 274	106 122
	März	414	19 349	2 013	49 207	34 605	200 137	196 679	178 608
	April	413	19 425	2 109	53 811	39 093	194 589	192 548	177 663
	Mai	411	19 398	2 010	50 994	36 672	202 889	200 707	196 135
	Juni	407	19 320	2 181	54 043	38 169	224 581	221 380	213 649
	Juli	406	19 227	2 123	53 050	38 346	232 646	230 207	178 451
	August	405	19 296	1 885	53 408	39 469	221 572	218 523	150 141
	September	405	19 295	2 278	52 359	38 379	235 322	232 098	200 045
	Oktober	389	18 873	2 103	49 752	35 871	226 475	222 734	164 551
	November	388	18 577	1 968	57 090	40 447	251 817	249 047	146 415
	Dezember	387	18 305	1 486	51 308	36 891	315 789	312 811	126 580
2005	Januar	383	17 657	1 149	42 308	28 969	126 728	124 351	106 331
	Februar	377	17 205	996	36 439	23 441	105 526	103 792	106 432
	März	375	17 151	1 438	40 590	27 667	142 221	139 989	167 089
	April	375	17 376	1 919	46 314	32 826	174 208	171 130	160 344
	Mai	373	17 469	1 785	46 422	33 248	176 476	173 468	183 442
	Juni	372	17 565	2 139	47 856	33 640	210 602	206 956	186 010
	Juli								
	August								
	September								
	Oktober								
	November								
	Dezember								

1) Ohne Umsatzsteuer.

2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im Juni 2005
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl	1 000	1 000 EUR				
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	15	476	69	1 262	991	5 976	5 805
45.11	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmerungsgewerbe, Erdbewegungsarbeiten	14	.	.	.	.	.	.
45.11.1	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmerungsgewerbe	6	.	.	.	.	.	.
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	8	242	36	631	516	2 657	2 617
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	-	-	-	-	-	-	-
45.12	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	357	17 089	2 068	46 594	32 649	204 626	201 151
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	187	8 421	962	23 006	15 458	104 199	103 819
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgepr. Schwerpunkt	58	3 722	435	10 270	6 942	40 405	40 147
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	96	3 472	371	9 073	5 903	51 124	51 013
45.21.3	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen	2	.	.	.	.	.	.
45.21.4	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	-	-	-	-	-	-	-
45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz u. Kunststoffen im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	1	.	.	.	.	.	.
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	1	.	.	.	.	.	.
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	29	1 102	141	3 209	2 352	10 239	10 228
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	45	1 379	155	3 365	2 321	15 100	14 814
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	32	905	108	2 155	1 608	9 571	9 425
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	4	185	23	513	347	2 571	2 570
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	9	289	24	697	367	2 958	2 819
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	71	4 624	647	12 733	9 757	57 477	55 532
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	65	4 410	624	12 123	9 345	55 285	53 340
45.23.2	Bau von Bahnverkehsstrecken	6	214	23	610	412	2 192	2 192
45.24	Wasserbau	-	-	-	-	-	-	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	54	2 665	305	7 491	5 113	27 851	26 987
45.25.1	Brunnenbau	1	.	.	.	.	.	.
45.25.2	Schachtbau	-	-	-	-	-	-	-
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	4	510	39	.	843	.	.
45.25.4	Gerüstbau	10	277	30	615	461	3 339	3 275
45.25.5	Gebäudetrocknung	3	.	.	.	.	2 084	1 844
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, a.n.g.	36	1 715	219	4 588	3 548	19 641	19 200
45.1/2	Bauhauptgewerbe insgesamt	372	17 565	2 138	47 856	33 640	210 602	206 956

1) Ohne Umsatzsteuer.

3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im Juni 2005
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Juni 2005	Mai 2005	Juni 2004	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis Juni		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2004	2005	Verände- rung in %
Betriebe (MD)	372	373	407	-0,3	-8,6	413	376	-9,0
Beschäftigte insgesamt (MD)	17 565	17 469	19 320	0,5	-9,1	19 393	17 404	-10,3
ausländische Arbeitnehmer	1 260	1 222	1 452	3,1	-13,2	1 536	1 217	-20,8
Tätige Inhaber ¹⁾	137	137	138	0,0	-0,7	150	136	-9,3
Angestellte ²⁾	3 688	3 686	4 002	0,1	-7,8	4 075	3 725	-8,6
Facharbeiter, Poliere und Meister	9 307	9 183	10 296	1,4	-9,6	10 302	9 204	-10,7
Fachwerker und Werker	3 613	3 620	4 044	-0,2	-10,7	3 995	3 489	-12,7
gewerbl. Auszubildende	820	843	840	-2,7	-2,4	871	850	-2,4
Bruttolöhne (1 000 EUR)	33 640	33 248	38 169	1,2	-11,9	212 169	179 792	-15,3
Bruttogehälter (1 000 EUR)	14 216	13 174	15 874	7,9	-10,4	88 297	80 137	-9,2
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	2 139	1 785	2 181	19,8	-1,9	11 005	9 426	-14,3
Hochbau insgesamt	832	703	868	18,3	-4,1	4 654	3 987	-14,3
Wohnungsbau	325	269	354	20,8	-8,2	1 773	1 444	-18,6
gewerblicher Hochbau	347	309	361	12,3	-3,9	2 020	1 771	-12,3
gewerblicher und industrieller Bau	335	296	348	13,2	-3,7	1 952	1 722	-11,8
Bahn und Post	9	7	13	28,6	-30,8	64	36	-43,8
landwirtschaftlicher Bau	3	6	0	-50,0	.	3	13	x
öffentlicher Hochbau	160	125	153	28,0	4,6	861	772	-10,3
Organisationen ohne Erwerbszweck	32	20	28	60,0	14,3	147	133	-9,5
Körperschaften des öffentl. Rechts	128	105	124	21,9	3,2	714	639	-10,5
Tiefbau insgesamt	1 307	1 082	1 313	20,8	-0,5	6 351	5 439	-14,4
gewerblicher Tiefbau	239	214	247	11,7	-3,2	1 426	1 153	-19,1
gewerblicher und industrieller Bau	197	158	173	24,7	13,9	999	898	-10,1
Bahn und Post	42	56	73	-25,0	-42,5	427	255	-40,3
öffentlicher Tiefbau	414	340	429	21,8	-3,5	2 149	1 772	-17,5
Straßenbau	654	528	638	23,9	2,5	2 776	2 514	-9,4
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	206 956	173 468	221 380	19,3	-6,5	1 075 104	919 687	-14,5
Hochbau insgesamt	97 812	85 962	108 593	13,8	-9,9	556 739	477 942	-14,2
Wohnungsbau	29 048	24 123	29 408	20,4	-1,2	145 953	124 601	-14,6
gewerblicher Hochbau	42 227	38 173	47 113	10,6	-10,4	246 449	215 998	-12,4
gewerblicher und industrieller Bau	41 303	37 985	45 804	8,7	-9,8	240 277	214 075	-10,9
Bahn und Post	814	96	1 276	747,9	.	5 831	.	.
landwirtschaftlicher Bau	110	92	34	19,6	170,6	341	.	.
öffentlicher Hochbau	26 537	23 666	32 072	12,1	-17,3	164 337	137 342	-16,4
Organisationen ohne Erwerbszweck	3 111	2 368	3 425	31,4	-9,2	17 089	15 038	-12,0
Körperschaften des öffentl. Rechts	23 426	21 298	28 647	10,0	-18,2	147 248	122 304	-16,9
Tiefbau insgesamt	109 144	87 506	112 787	24,7	-3,2	518 365	441 745	-14,8
gewerblicher Tiefbau	18 642	15 830	19 107	17,8	-2,4	102 457	81 688	-20,3
gewerblicher und industrieller Bau	16 259	12 798	15 417	27,0	5,5	78 112	68 399	-12,4
Bahn und Post	2 383	3 032	3 690	-21,4	-35,4	24 344	13 289	-45,4
öffentlicher Tiefbau	33 662	25 918	36 837	29,9	-8,6	184 757	144 785	-21,6
Straßenbau	56 840	45 758	56 843	24,2	0,0	231 151	215 272	-6,9
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	3 646	3 008	3 201	21,2	13,9	15 233	16 074	5,5
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	210 602	176 476	224 581	19,3	-6,2	1 090 337	935 761	-14,2
Auftragseingang (1 000 EUR) ³⁾	186 010	183 442	213 649	1,4	-12,9	964 539	909 649	-5,7
Hochbau insgesamt	94 744	90 994	118 648	4,1	-20,1	469 940	440 096	-6,4
Wohnungsbau	25 479	23 083	24 779	10,4	2,8	129 469	134 691	4,0
gewerblicher Hochbau	41 732	38 707	44 363	7,8	-5,9	190 694	192 995	1,2
gewerblicher und industrieller Bau	41 590	38 022	43 982	9,4	-5,4	188 599	189 394	0,4
Bahn und Post	28	377	.	-92,6	.	.	.	.
landwirtschaftlicher Bau	114	308	.	-63,0	.	.	.	.
öffentlicher Hochbau	27 533	29 204	49 507	-5,7	-44,4	149 777	112 410	-24,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	3 015	2 917	3 938	3,4	-23,4	14 660	12 762	-12,9
Körperschaften des öffentl. Rechts	24 518	26 287	45 569	-6,7	-46,2	135 117	99 648	-26,3
Tiefbau insgesamt	91 266	92 448	95 000	-1,3	-3,9	494 599	469 553	-5,1
gewerblicher Tiefbau	15 478	9 681	17 999	59,9	-14,0	85 091	70 269	-17,4
gewerblicher und industrieller Bau	12 654	7 922	14 616	59,7	-13,4	59 550	56 620	-4,9
Bahn und Post	2 824	1 759	3 383	60,5	-16,5	25 542	13 649	-46,6
öffentlicher Tiefbau	28 134	31 130	29 583	-9,6	-4,9	149 893	160 095	6,8
Straßenbau	47 654	51 637	47 419	-7,7	0,5	259 614	239 189	-7,9

1) Einschl. unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. - 2) Einschl. kaufmännisch und technisch Auszubildender. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im Juni 2005
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

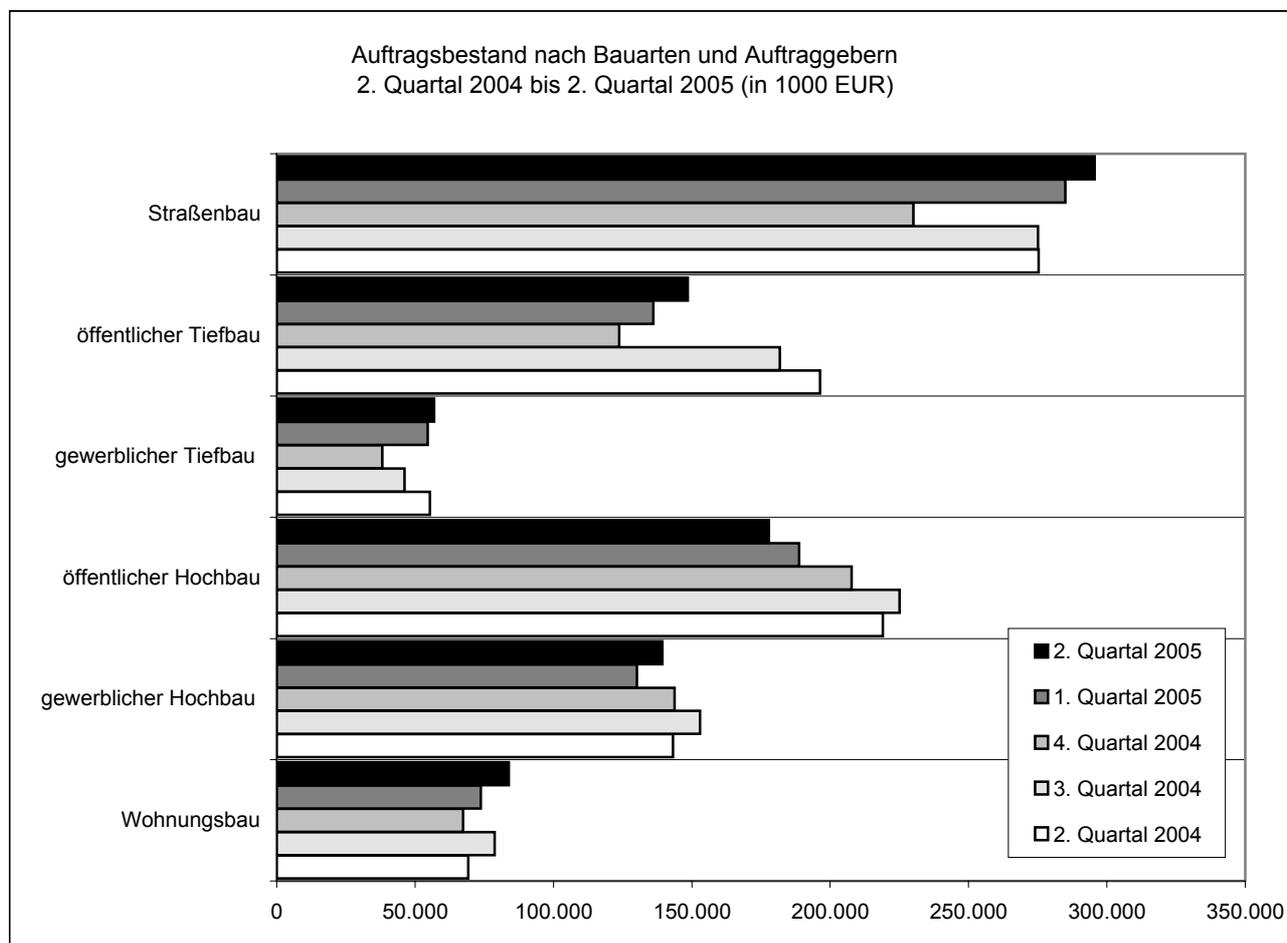
Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
				insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR				
Kreisfreie Stadt Koblenz	9	445	55	1 376	920	6 749	6 749	8 933
Landkreise								
Ahrweiler	8	386	44	1 023	708	.	.	4 140
Altenkirchen (Ww.)	12	786	104	2 323	1 527	11 793	11 553	4 786
Bad Kreuznach	11	570	66	1 462	986	5 895	5 855	4 434
Birkenfeld	9	394	52	1 064	801	.	.	4 070
Cochem-Zell	7	657	83	1 674	1 145	7 350	7 347	6 931
Mayen-Koblenz	23	729	91	2 033	1 395	10 350	10 326	9 504
Neuwied	21	770	98	2 113	1 550	8 259	8 155	6 753
Rhein-Hunsrück-Kreis	22	1 363	172	3 635	2 662	17 283	16 393	12 068
Rhein-Lahn-Kreis	15	579	78	1 524	1 236	5 529	5 521	9 178
Westerwaldkreis	30	1 593	181	4 189	2 921	12 749	12 039	10 509
Kreisfreie Stadt Trier	8	315	33	777	579	2 529	2 297	937
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	16	665	89	1 581	1 279	6 643	6 542	4 046
Bitburg-Prüm	18	671	92	1 660	1 355	9 468	9 365	9 033
Daun	7	362	43	872	705	2 794	2 779	2 961
Trier-Saarburg	14	694	76	1 654	1 316	5 658	5 501	8 895
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	2	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern	9	620	65	1 765	1 068	12 753	12 753	12 189
Landau i.d.Pfalz	3	81	.	187	138	695	695	1 098
Ludwigshafen a.Rhein	13	673	82	1 902	1 338	7 745	7 743	7 868
Mainz	17	692	74	2 252	1 209	9 752	9 712	12 841
Neustadt a.d.Weinstr.	2	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens	4	273	31	795	518	3 652	3 652	.
Speyer	2	.	.	.	.	.	.	.
Worms	5	242	33	649	512	3 509	3 509	3 970
Zweibrücken	3	157	18	429	297	1 193	1 193	.
Landkreise								
Alzey-Worms	11	526	74	1 396	1 166	7 830	7 385	2 280
Bad Dürkheim	8	242	34	551	431	2 252	2 252	2 082
Donnersbergkreis	4	115	17	328	260	705	705	986
Germersheim	12	364	44	1 081	824	3 610	3 610	2 631
Kaiserslautern	10	416	48	1 117	835	7 363	7 354	10 123
Kusel	8	181	22	482	350	1 488	1 482	1 491
Südliche Weinstraße	7	239	30	494	391	2 026	2 026	1 464
Rhein-Pfalz-Kreis	6	559	46	1 880	881	8 542	8 542	7 277
Mainz-Bingen	11	678	95	2 050	1 430	7 760	7 552	4 165
Südwestpfalz	5	192	25	488	368	1 126	1 121	1 335
Rheinland-Pfalz	372	17 565	2 138	47 856	33 640	210 602	206 956	186 010
Kreisfreie Städte	77	3 834	434	11 181	7 118	54 819	54 517	54 869
Landkreise	295	13 731	1 704	36 674	26 521	155 783	152 439	131 141
Industrie- und Handels- kammerbezirke								
Koblenz	167	8 272	1 023	22 416	15 851	95 267	92 973	81 305
Trier	63	2 707	333	6 545	5 235	27 092	29 484	25 872
Rheinhessen	44	2 138	277	6 348	4 317	28 852	28 159	23 256
Pfalz	98	4 448	505	12 548	8 238	59 392	59 340	55 577

1) Ohne Umsatzsteuer.

5. Auftragsbestand ¹⁾ nach Bauarten und Auftraggebern im 2. Quartal 2005
 - Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Bauart Auftraggeber	1. Quartal 2004	2. Quartal 2004	3. Quartal 2004	4. Quartal 2004	1. Quartal 2005	2. Quartal 2005		
						insgesamt	Veränderung gegenüber	
							Vorquartal	Vorjahres- quartal
1 000 EUR						%		
Bauhauptgewerbe insgesamt	928 140	958 505	959 885	810 794	868 281	901 975	3,9	-5,9
Hochbau insgesamt	436 556	431 469	456 750	418 837	392 629	401 086	2,2	-7,0
Wohnungsbau	80 936	69 241	78 775	67 303	73 712	83 921	13,8	21,2
gewerblicher Hochbau	144 757	143 201	152 931	143 741	130 148	138 463	6,4	-3,3
gewerblicher und industrieller Bau	144 414	118 329	150 710	142 695	129 583	138 463	6,9	17,0
Bahn und Post	.	.	244	.	316	.	.	.
landwirtschaftlicher Bau	.	.	1 977	.	249	.	.	.
öffentlicher Hochbau	210 863	219 027	225 043	207 794	188 769	177 805	-5,8	-18,8
Organisationen ohne Erwerbszweck	12 819	12 777	18 189	10 780	13 204	12 810	-3,0	0,3
Körperschaften des öffentl. Rechts	198 044	206 250	206 854	197 014	175 565	164 995	-6,0	-20,0
Tiefbau insgesamt	491 584	527 036	503 135	391 957	475 652	500 889	5,3	-5,0
gewerblicher Tiefbau	54 731	55 326	46 197	38 122	54 535	56 889	4,3	2,8
gewerblicher und industrieller Bau	39 327	44 989	36 456	33 634	49 177	49 636	0,9	10,3
Bahn und Post	15 403	10 337	9 741	4 488	5 358	7 253	35,4	-29,8
öffentlicher Tiefbau	211 679	196 328	181 853	123 747	136 116	148 485	9,1	-24,4
Straßenbau	225 174	275 382	275 085	230 088	285 001	295 515	3,7	7,3

1) Ohne Umsatzsteuer.



6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im Juni 2005
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Juni 2005	Mai 2005	Juni 2004	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis Juni		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2004	2005	Verände- rung in %
Beschäftigte insgesamt (MD)	35 276	35 098	38 361	0,5	-8,0	38 289	34 997	-8,6
ausländische Arbeitnehmer	2 125	2 061	2 348	3,1	-9,5	2 485	2 053	-17,4
Tätige Inhaber ¹⁾	2 749	2 749	2 729	0,0	0,7	2 698	2 732	1,3
Angestellte ²⁾	7 079	7 075	7 501	0,1	-5,6	7 722	7 151	-7,4
Facharbeiter, Poliere und Meister	17 739	17 503	19 603	1,3	-9,5	19 468	17 542	-9,9
Fachwerker und Werker	5 902	5 913	6 668	-0,2	-11,5	6 492	5 699	-12,2
gewerbl. Auszubildende	1 807	1 858	1 860	-2,7	-2,8	1 909	1 873	-1,9
Bruttolöhne (1 000 EUR)	57 639	56 968	65 105	1,2	-11,5	360 108	308 057	-14,5
Bruttogehälter (1 000 EUR)	21 714	20 122	23 643	7,9	-8,2	133 213	122 403	-8,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	4 222	3 528	4 305	19,7	-1,9	21 875	18 775	-14,2
Hochbau insgesamt	2 538	2 136	2 642	18,8	-3,9	13 755	11 732	-14,7
Wohnungsbau	1 710	1 415	1 789	20,8	-4,4	9 059	7 598	-16,1
gewerblicher Hochbau	579	529	627	9,5	-7,7	3 419	2 946	-13,8
gewerblicher und industrieller Bau	550	486	601	13,2	-8,5	3 316	2 828	-14,7
Bahn und Post	12	10	15	20,0	-20,0	75	45	-40,0
landwirtschaftlicher Bau	17	33	11	-48,5	200,0	28	73	160,7
öffentlicher Hochbau	249	192	227	29,7	9,7	1 278	1 188	-7,0
Organisationen ohne Erwerbszweck	62	38	50	63,2	24,0	252	253	0,4
Körperschaften des öffentl. Rechts	187	154	177	21,4	5,6	1 026	935	-8,9
Tiefbau insgesamt	1 684	1 392	1 663	21,0	1,3	8 120	7 043	-13,3
gewerblicher Tiefbau	362	317	366	14,2	-1,1	2 071	1 727	-16,6
gewerblicher und industrieller Bau	313	251	278	24,7	12,6	1 542	1 428	-7,4
Bahn und Post	49	66	88	-25,8	-44,3	529	299	-43,5
öffentlicher Tiefbau	537	441	554	21,8	-3,1	2 737	2 298	-16,0
Straßenbau	785	634	743	23,8	5,7	3 312	3 018	-8,9
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	339 257	283 638	355 360	19,6	-4,5	1 735 183	1 497 500	-13,7
Hochbau insgesamt	206 035	177 032	218 387	16,4	-5,7	1 105 107	956 489	-13,4
Wohnungsbau	120 138	99 769	114 153	20,4	5,2	574 870	515 328	-10,4
gewerblicher Hochbau	55 508	50 274	63 965	10,4	-13,2	336 595	284 178	-15,6
gewerblicher und industrieller Bau	54 076	49 732	61 769	8,7	-12,5	327 528	280 278	-14,4
Bahn und Post	914	108	1 376	746,3	-33,6	6 166	1 614	-73,8
landwirtschaftlicher Bau	518	434	820	19,4	-36,8	2 901	2 286	-21,2
öffentlicher Hochbau	30 389	26 989	40 269	12,6	-24,5	193 642	156 983	-18,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	4 321	3 289	4 665	31,4	-7,4	23 656	20 885	-11,7
Körperschaften des öffentl. Rechts	26 068	23 700	35 604	10,0	-26,8	169 986	136 098	-19,9
Tiefbau insgesamt	133 222	106 606	136 972	25,0	-2,7	630 075	541 011	-14,1
gewerblicher Tiefbau	26 653	22 288	27 549	19,6	-3,3	142 677	115 817	-18,8
gewerblicher und industrieller Bau	23 956	18 856	23 088	27,0	3,8	114 351	100 776	-11,9
Bahn und Post	2 697	3 432	4 461	-21,4	-39,5	28 326	15 041	-46,9
öffentlicher Tiefbau	42 004	32 341	45 792	29,9	-8,3	226 257	180 666	-20,2
Straßenbau	64 565	51 977	63 633	24,2	1,5	261 143	244 528	-6,4
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	4 336	3 578	3 995	21,2	8,5	18 884	19 119	1,2
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	343 593	287 216	359 355	19,6	-4,4	1 754 067	1 516 619	-13,5

1) Einschl. unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. - 2) Einschl. kaufmännisch und technisch Auszubildender. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

7. Beschäftigung und Umsatz 1997 bis 2005 nach Monaten
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Jahr	Monat	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
				insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl	1 000	1 000 EUR			
1997	Monatsdurchschnitt	47 644	4 754	101 945	78 677	350 207	345 780
1998	Monatsdurchschnitt	48 170	4 887	100 461	77 146	366 821	362 025
1999	Monatsdurchschnitt	47 826	4 841	102 276	78 091	370 522	365 883
2000	Monatsdurchschnitt	46 850	4 989	102 030	78 057	373 253	369 841
2001	Monatsdurchschnitt	44 678	4 494	98 237	74 109	356 322	352 053
2002	Monatsdurchschnitt	42 573	4 142	95 125	71 188	348 914	344 480
2003	Monatsdurchschnitt	39 526	3 967	89 584	66 795	335 047	331 852
2004	Monatsdurchschnitt	38 163	3 780	85 009	62 782	346 478	343 057
2002	Januar	42 977	2 689	85 486	61 345	215 354	213 231
	Februar	42 238	3 250	80 832	57 394	215 120	212 339
	März	42 570	4 200	85 372	63 209	276 245	273 314
	April	42 923	4 803	98 228	74 662	352 443	348 508
	Mai	43 044	4 348	97 521	74 710	339 383	333 477
	Juni	42 942	4 682	92 506	68 236	381 611	377 359
	Juli	43 054	4 594	101 973	78 183	415 257	411 080
	August	43 150	4 502	100 263	76 651	372 977	368 885
	September	42 629	4 703	95 723	72 873	384 677	377 987
	Oktober	42 322	4 680	98 077	75 184	397 836	392 302
	November	41 753	4 212	109 861	80 794	413 947	408 574
	Dezember	41 271	3 037	95 663	71 015	422 117	416 708
2003	Januar	39 620	2 608	79 854	58 238	239 306	236 029
	Februar	38 417	2 635	68 827	47 548	202 334	199 556
	März	39 067	3 860	81 267	59 597	262 563	260 181
	April	39 465	4 421	93 309	70 573	325 769	322 067
	Mai	39 711	4 324	90 718	68 632	341 043	337 046
	Juni	40 054	4 295	91 494	67 518	349 908	345 961
	Juli	39 695	4 845	95 270	71 971	395 939	392 410
	August	40 028	3 821	92 209	70 003	331 171	328 360
	September	40 018	4 711	92 395	70 529	372 132	369 486
	Oktober	39 644	4 668	92 920	70 607	412 739	409 332
	November	39 490	4 198	102 026	74 961	386 570	384 253
	Dezember	39 100	3 221	94 716	71 368	401 084	397 546
2004	Januar	37 837	2 484	77 016	55 216	216 713	213 644
	Februar	36 574	2 925	71 826	50 477	209 757	207 522
	März	38 892	4 038	81 579	59 356	326 005	321 689
	April	39 064	4 153	89 453	67 053	315 978	313 431
	Mai	39 003	3 970	84 699	62 901	326 259	323 537
	Juni	38 361	4 305	88 749	65 105	359 355	355 360
	Juli	38 634	4 263	88 150	65 772	373 330	370 286
	August	38 895	3 707	88 912	67 698	359 762	355 955
	September	38 872	4 542	87 107	65 829	372 805	368 781
	Oktober	37 830	4 181	82 664	61 462	362 163	357 714
	November	37 245	3 853	94 724	69 303	394 435	391 142
	Dezember	36 744	2 935	85 231	63 210	541 169	537 626
2005	Januar	35 498	2 358	70 010	49 636	200 515	197 688
	Februar	34 635	2 055	60 016	40 164	171 789	169 727
	März	34 571	2 871	67 144	47 405	232 073	229 418
	April	34 902	3 741	76 847	56 245	281 433	277 772
	Mai	35 098	3 528	77 090	56 968	287 216	283 638
	Juni	35 276	4 222	79 353	57 639	343 593	339 257
	Juli						
	August						
	September						
	Oktober						
	November						
	Dezember						

1) Ohne Umsatzsteuer.

Entwicklung ausgewählter Merkmale im Bauhauptgewerbe 2002 bis 2005 nach Monaten

